

die Weißstorch-Kolonisation in Südafrika (1965) und über Zugverhaltensstudien an diesen Störchen (1974) abdrucken, ferner eine grundlegende Arbeit über Vogelzug im südlichen Afrika (1967); viele weitere Veröffentlichungen erschienen in Ostrich und in anderen Organen. Sein besonderes Interesse galt den paläarktischen Wintergästen in Südafrika.

Konferenz über „The Study and Conservation of Migratory Birds of the Baltic Basin“

Unter dem genannten Thema veranstaltete die Estnische Akademie der Wissenschaften unter der Leitung von Prof. KUMARI vom 9. bis 13. Oktober 1974 eine internationale Konferenz in Tallinn (Reval), an der etwa 100 Wissenschaftler aus der UdSSR, Polen, Skandinavien, Großbritannien, Holland, BRD, DDR, CSSR und Ungarn teilnahmen. Die fast 50 Vorträge befaßten sich in erster Linie mit dem Zugablauf, der Phänologie und Verbreitung verschiedener Arten (11 Vorträge), mit der Darstellung von Arbeiten einzelner Stationen und breit angelegter Untersuchungsprogramme (8 Vorträge), ferner mit Problemen der Bestandserfassung, der Populationsdynamik, der Steuerung und Physiologie des Vogelzuges, der Beringung, mit Biometrie, Mauser, Überwinterung, ökologischen Problemen, der Orientierung und dem Verhalten auf dem Zuge und mit methodischen Problemen. Ferner wurden Filme vorgeführt, zum Beispiel über die Auerhahnbalz in den Wäldern der Umgebung Leninsgrads. Für Teilnehmer aus dem Westen war besonders beeindruckend die Darstellung der umfangreichen Fang- und Beobachtungstätigkeit auf Stationen in der UdSSR, in Polen und in der DDR, zum Beispiel in der „Operation Baltic“, die hervorragende Organisation der Tagung (z. B. Simultanübersetzung aller Vorträge ins Russische und/oder Englische), das überaus konzentrierte Tagungsprogramm, sowie die Möglichkeit zu umfangreichen Diskussionen mit Kollegen aus dem Ostblock. Die sehr informative und stimulierende Tagung wurde abgerundet durch eine Tagesexkursion nach Tartu. Die Vorträge sollen in einem Sammelband veröffentlicht werden.

Berthold

Empfehlung der EG-Kommission für Verbraucherfragen und Umweltschutz

In einer Presse-Mitteilung vom Februar 1975 schreibt die „Zoologische Gesellschaft von 1858 Frankfurt a. M.“: Ende 1974 wurde im Auftrag der EG und in der Verantwortung von Prof. Dr. Dr. h. c. B. GRZIMEK und unter fachlicher Beratung von Priv.-Doz. Dr. G. THIELCKE von den Diplom-Biologen W. POLTZ und B. CONRAD eine „Expertise zur Situation des Vogelschutzes in den EG-Staaten“ erstellt. In der Presse-Mitteilung heißt es weiter: „Die in ihr dargelegten Befunde über die Situation der Vögel in den EG-Staaten sind zum Teil so alarmierend, daß sich die EG entschloß, umgehend eine Empfehlung an ihre Mitgliedsstaaten zum Schutze der Vögel und ihrer natürlichen Lebensräume zu geben. In dieser Empfehlung werden die wichtigsten Ergebnisse der Expertise dargelegt, es wird die Bedeutung der Vögel für den Naturhaushalt und damit für den Menschen erörtert und es werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie die einzelnen Staaten zum Schutze dieser notwendigen und wichtigen Glieder unserer Lebensgemeinschaften beitragen können.“

Umfragen

Eischalen

Frl. D. PAEFFGEN, Institut für Anatomie, Physiologie und Hygiene der Haustiere der Universität Bonn, 53 Bonn, Katzenburgweg 7–9, benötigt zu ihrer Promotionsarbeit Eischalen von Papageien, Spechten, Tauben und Kuckucken. Von den Eischalen soll die chemische Zusammensetzung untersucht werden, so daß auch Schalenfragmente verwendet werden können. Wer Eischalen der genannten Ordnungen und Familien besitzt und abgeben kann, wird gebeten, sich mit Frl. PAEFFGEN in Verbindung zu setzen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Vogelwarte - Zeitschrift für Vogelkunde](#)

Jahr/Year: 1975

Band/Volume: [28_1975](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Umfragen 96](#)